closeup
Das Kundenmagazin der Topix AG
1-2014

# Wandern mit Auszeichnung

**Der erfolgreiche Relaunch des Magazins WANDERN.CH/RANDONNER.CH wurde 2013 mit dem Q-Award belohnt. Massgeblich am Erfolg beteiligt ist die Corporate Media Agentur Medianovis und ihre Crossmedia Publishing Lösung vjoon K4.**

**„K4 ist benutzerfreundlich und einfach zu bedienen. Die Post-it-Funktion ist sehr praktisch, vor allem für die Zusammenarbeit mit der Layouterin und den Korrektoren. Mit individuell eingerichteten Benutzer-Interfaces und K4 Overview ist es ein Leichtes, den Überblick über den Stand der Arbeiten zu behalten.“**

**Rémy Kappeler**
Redaktor, WANDERN.CH

«In diesem spannenden Projekt galt es, eine multimediale integrierte Serviceplattform zu entwickeln. Website, Kundenmagazin, elektronische Wandervorschläge, Marketing, Online-Leserportal und -Newsletter waren die Eckpunkte», umreisst Ute Grossenbacher-Radicke, Geschäftsleitung Medianovis, die Aufgabe.

**Zentrale Rolle für K4 – Relaunch erfolgreich**

Eine zentrale Rolle spielt dabei das hauseigene Online-Redaktionssystem vjoon K4 für die Optimierung der Produktionsprozesse vom Entwurf bis zum Publizieren der Inhalte auf der Webseite und im gedruckten Heft. Es erscheint mit einer Auflage von 30'000 Exemplaren in zwei Sprachen. Die Q-Award Jury lobte neben der herausragenden verlegerischen und redaktionellen Gesamtleistung vor allem die inhaltlich neuen Akzente und die Verknüpfung mit den zahlreichen Online-Angeboten. Der Erfolg widerspiegelt sich in der Auflagensteigerung von über 8% und dem monatlichen Versand von 450 Probe-Exemplaren.

**Topix als idealer Projektpartner**

«Der Topix AG gebührt grosses Lob, weil sie im Projekt ein wichtiges Bindeglied zwischen den verschiedenen Projektbeteiligten ist», meint Thomas Gloor, Verlagsleiter beim Dachverband Schweizer Wanderwege. Dies kann Ute Grossenbacher-Radicke nur bestätigen: «Den Erfolg des Projekts können wir unter anderem auf die Partnerschaft mit der Topix AG zurückführen, die für die technische Umsetzung der Produktion des Magazins und der Online-Inhalte eine wesentliche Rolle spielt.» Die crossmediale Integration findet auf der Basis des Moduls K4 XML Exporter und speziellen Transformationsmechanismen statt. Damit kann das von Beer, Jungo & Partner entwickelte WebCMS nahtlos angesteuert und mit Daten zentral aus K4 beliefert werden.

# Teamarbeit vom Feinsten

**Es war eine spezielle Herausforderung für die Topix AG, als vor einigen Jahren Schaffhausens stärkste Zeitung, «der Bock», sein Anzeigensystem erneuerte und ein Redaktionssystem einführte. Outsourcing der Systeme war angesagt.**

Kurt Bühlmann, Geschäftsführer des Schaffhauser Bocks suchte dannzumal nach einem Projektpartner, der als GU alle Fäden in der Hand haben sollte. «Durch Empfehlung kamen wir zur Topix AG und fühlten uns nach den ersten Sitzungen sehr gut verstanden und aufgehoben. Das Topix-Team machte bei Planung, Umsetzung und Begleitung einen hervorragenden Job.»

**Outsourcing mit vjoon K4 und CI[ADvert]**

Die Idee des Outsourcings erforderte natürlich geeignete Partner. Das Rennen machten schliesslich Buag AG (heute Binkert Buag AG) als Produktionsdienstleister und Chip-in AG als Lieferant für das Anzeigensystem. Entscheidend war einerseits, dass bei Buag AG das Redaktionssystem vjoon K4 im Einsatz stand, welches eine im Markt einzigartige Produktionsschnittstelle zum Anzeigensystem CI[ADvert] zur Verfügung stellt. Andererseits konnte das durch den Verlag beschaffte Anzeigensystem auf der Infrastruktur des Produktionsdienstleisters installiert werden. Keine alltägliche Konstellation. Somit ergab sich eine ideale und ortsunabhängige Teamarbeit zwischen Verlag, Redaktion, Korrektorat und Druckvorstufe.

**Hohe Flexibilität**

Die durchgehenden Prozesse ermöglichten in all den Jahren immer wieder hohe Flexibilität. Sei es, um Stellvertretungen einfach wahrzunehmen oder im Laufe der Zeit die Arbeitsverteilung zwischen den Partnern z.B. bei der Anzeigenproduktion oder bei der Aufgabe des Blattmachens umzuschichten. «Die Implementierung war eine netzwerk- und sicherheitstechnische Herausforderung, weil der Verlag im grossen Unternehmensnetzwerk der BBC Group eingebettet ist. Dieses wiederum wird durch weitere Outsourcing-Partner betrieben und betreut», hält Sven Kugler fest, Projektleiter bei der Topix AG.

**Crossmediale Ziele**

Natürlich möchte Chefredaktor Daniel Thüler beim Erreichten nicht stehen bleiben. «vjoon K4 und CI[ADvert] ermöglichen uns, die crossmediale Weiterentwicklung unseres Titels voranzutreiben, sei es Richtung Web oder auch Richtung mobile Endgeräte.» Grossen Stellenwert nimmt dabei die nahtlose Verknüpfung von vjoon K4 und CI[ADvert] mit der Adobe Digital Publishing Suite ein, der heute führenden Mobile Publishing Technologie.

**„«Seit der Umstellung auf K4 und CI[ADvert] arbeiten wir effizienter und genauer, von der Auftragserfassung bis zur Fakturierung. Mit der Zusammenarbeit sind wir sehr zufrieden.»“**

**Kurt Bühlmann**
Geschäftsführer Schaffhauser Bock

**„«Wir stellen unseren Kunden seit einigen Jahren die Publikationsplattform vjoon K4 als «Software-as-a-Service-Lösung» zur Verfügung und sind damit hoch zufrieden. Die Erfahrung zeigt, dass unsere Auftraggeber mit K4 bis zu 30% Zeit einsparen!»“**

**Stephan Kopf**
Geschäftsführer Binkert Buag AG

# «Wer hat's erfunden?»

**Die Hochglanz-Serie «Die Schweizer» bot Bühne für das erste Videobook der SRG. Produzent Patrick M. Müller der Firma DOCMINE in Zürich baute bei diesem Pionier-Projekt auf die Technologie von Adobe DPS und Know-how von Topix.**

«Wir von DOCMINE sehen enormes Potenzial in der Verschmelzung einzelner Mediengattungen auf dem Tablet. Das Tablet eröffnet als Multi-Genre-Plattform unterschiedliche mediale Zugänge in ein neues Content Universum. Unser Zugang als Produzentin von Dokumentarfilmen für Kino und internationale Fernsehanstalten war das Bewegtbild. Mit der Markteinführung des iPad sahen wir die grosse Chance, die Grenzen unseres Hauptmediums Video zu sprengen und das Bewegtbild mit vertiefenden Inhalten zu ergänzen. Daraus entstand die Grundidee des Produkts Videobook, welches Bewegtbild, Bilder, Grafiken und Text mit Interaktivität ergänzt zu einer einzigen Storyline kombiniert.

**Videobooks «Die Schweizer» als SRG-Pilotprojekt**
Für die SRG bot sich mit der historischen, dokufiktionalen Serie «Die Schweizer» ein ideales Feld, um ein landesweites Videobook-Pilotprojekt zu starten. Die Drehbuchautoren der Serie über grosse Schweizer Persönlichkeiten waren medienbedingt gezwungen, komplexe historische Sachverhalte in einer Storyline zu verknappen und entsprechend zu vereinfachen. Dies liess sich mit parallel veröffentlichten Videobooks umsetzen: In der multimedialen Tablet-App für iOS und Android kombinierte DOCMINE Videosequenzen aus der Serie mit vertiefenden Texten, interaktiven Grafiken und Bildergalerien und stellte diese in einen breiteren historischen Kontext. Das Ergebnis ist eine spannende digitale Zeitreise, in welcher die Erlebniswelt von Filmsequenzen mit dem Tiefgang von Texten und Grafiken verschmelzen.

**Alles aus einer Hand dank Topix und Adobe DPS**
Wir von DOCMINE konnten als Initiantin dieses Pilots zwar unser Know-how im Bereich Storytelling und unsere Erfahrung mit den komplexen Vorgängen in der Filmproduktion einbringen, waren aber bei Projektstart absolute Frischlinge in der Entwicklung von Apps und in den Prozessen des Mobile Publishing. Dank der kompetenten Unterstützung durch die Topix AG und der Adobe DPS-Technologie war es dem Grafik-Team möglich, dieses Projekt vollumfänglich inhouse abzuwickeln. Adobe DPS deckt den ganzen Prozess von der interaktiven Gestaltung des Contents, über die Herstellung der App bis zur Nutzungsanalyse ab. So konnte sich unser Team ganz auf unsere Kernkompetenz der Content Entwicklung konzentrieren und die ungeschriebenen Gesetze des Tablet Storytelling erforschen.

**Neue Vertriebskanäle und Revenue Streams**
Dem Tablet verdanken wir einerseits eine Erweiterung der Formen und Formate zur Überwindung medienbedingter Grenzen im Storytelling. Andererseits erschliesst sich für audiovisuelle Produzenten wie DOCMINE neben der klassischen Verwertungskaskade – Kino, DVD und TV – ein neuer Vertriebskanal, in welchem bestehendes Bewegtbild zweitverwertet werden kann. So wurden die Videobooks zu «Die Schweizer» kostenpflichtig für CHF 2.– über verschiedene App Stores angeboten. Gemeinsam mit Topix und der Lösung MEI Portico haben wir zudem die Möglichkeit entwickelt, den Kunden der Programm-Sponsoren AMAG und Groupe Mutuel die Videobooks über «Direct Entitlement» kostenlos anzubieten. Damit schaffen wir im Bereich «Sponsored Content» für die Programm-Sponsoren einen exklusiven Mehrwert. Nach dieser Erfahrung sind wir überzeugter denn je, dass Mobile Publishing bestehende Marktstrukturen in allen Medien aufbrechen wird.»

**Patrick M. Müller**
Geschäftsführer DOCMINE Productions AG

Testen Sie die App selbst direkt auf Ihrem iPad oder Android Tablet!

iOS

Android

# China, Amerika, Schweiz...

**Die Liste der Länder liesse sich beliebig verlängern, aus denen Gäste im letzten November nach Hamburg angereist waren. Treffpunkt war die vjoonity, die alljährliche internationale vjoon K4 Anwenderkonferenz. Aus der ganzen Welt reisten über 150 Entscheider sowie Anwender der Crossmedia-Publishing-Plattform an und nutzten den Event zum Netzwerken und zum Erfahrungsaustausch.**

In entspannter Atmosphäre stellte man sich dem Motto der vjoonity: «Sind ihre Prozesse schlank genug?». So nahm Keynote-Speaker Andreas Baier, Geschäftsbereichsleiter bei Porsche Consulting, dieses Thema zum Anlass, die effizienten Produktionsverfahren bei Porsche auf die Medienbranche zu übertragen. Dieser vermeintlich provokante Ansatz wurde im Anschluss mit einem eindrucksvollen Beispiel aus der Medienbranche untermauert: Malcolm Simms, CTO eines der weltweit grössten Magazinverlage, Condé Nast International aus London, berichtete, wie mit vjoon K4 die weltweite Harmonisierung aller Redaktionen und Produktionsdaten aufgebaut werden konnte. Das auf dem Unified Publishing Process (UPP) basierende vjoon K4 steigerte die Effizienz der Produktion für Print, Tablet und Mobile vom ersten Tag an. UPP ist eine aus industriellen Fertigungs- und Logistikprozessen abgeleitete Strategie für die Medienproduktion. Weitere Beispiele dazu lieferten der FOCUS Magazin Verlag (Hubert Burda Media), die Infel Corporate Media und by the way communications AG.

Eines der Highlights der vjoonity war die Vorstellung der inzwischen verfügbaren Version 6.7 von vjoon K4. Mit der Lucene-Suchengine und Lazy-Loading erweitert dieses Release die DAM-Funktionalität der Crossmedia-Publishing-Plattform erheblich. In sekundenschnelle wird mit Lucene eine Volltextsuche innerhalb der gesamten Produktionsdatenbank von vjoon K4 durchgeführt und Ergebnisse nach Relevanz sortiert und angezeigt – zuschaltbare Filter können das Suchergebnis noch weiter verfeinern. Prominenteste Anwender von Lucene sind u.a. Wikipedia, Twitter und Facebook. Auch die Darstellung der Suche ist Teil der Verbesserung der Version 6.7. Mittels Lazy-Loading sieht man immer nur genau die Ergebnisse, die auch im Suchfenster angezeigt werden können. Erst beim Scrollen werden entsprechende Daten nachgeladen. Der Datenstrom wird dadurch minimiert, der Server entlastet und das Anzeigen der Suchergebnisse insgesamt signifikant beschleunigt.

Verschiedene Praxisworkshops rundeten die Konferenz ab. Im Anschluss traf man sich im Tropenaquarium von Hagenbecks Tierpark zum Abendprogramm. In afrikanischem Ambiente, bei gutem Essen und toller Stimmung tauschten sich alle Beteiligten aus. Wer nicht bis zur nächsten europäischen vjoonity in Hamburg warten möchte, der kann bereits im Sommer Gast auf der vjoonity in New York sein. Spannender Austausch mit der K4 Community ist garantiert.

TOPIX

Die Topix AG, mit Sitz in St.Gallen, wurde 1989 gegründet und ist ein führender Anbieter von IT-Lösungen für die Medienproduktion in der Schweiz. Als Spezialist in diesem Bereich bietet sie Strategien, Lösungen und Dienstleistungen für Agenturen, Mediendienstleister, Druckereien, Verlage, Marketing- und Kommunikationsabteilungen mittlerer und grosser Unternehmen an.

**TOPIX AG**
Bildstrasse 5
CH-9015 St.Gallen
Tel. +41 71 313 80 40
Fax +41 71 313 80 44
info@topix.ch
www.topix.ch
www.twitter.com/topixag